



Ausschreibung offene Vereinsmeisterschaft 2024

Ordonnanzwaffen

Ort: Schießstätte Sportschützenverein Frauenkirchen

Durchführungsdatum: **09 11 2024**

Beginn: **0815 Uhr**

Nennschluss **1430 Uhr**

Ende ca.: **1530 Uhr**

Langwaffen:

Bewerb A: Ordonnanzgewehr offene Visierung

Zugelassen sind alle Gewehre (*keine Halbautomaten*) bis Konstruktionsjahr 1945 und deren baugleichen Nachfolgemodelle bis Baujahr 1963 (Norwegischer K98k in 30-06, israelischer K98k in 308 Win. usw), die zum Verschießen von Metallpatronen mit Nitro-Treibladungspulver und Mantelgeschossen eingerichtet sind und in einem regulären Heer eingeführt waren. Waffen mit Mündungsfeuerdämpfern und Granatabschussvorrichtungen sind nicht zugelassen. Offene Visierung (es gilt das Regelwerk des ÖSB)

Abzugsgewicht: mindestens 1300g

Bewerb B: Ordonnanzgewehr mit Zielfernrohr

Zugelassen sind alle Gewehre (*keine Halbautomaten*) bis Konstruktionsjahr 1945 und deren baugleichen Nachfolgemodelle bis Baujahr 1963 (Norwegischer K98k in 30-06, israelischer K98k in 308 Win. usw), die zum Verschießen von Metallpatronen mit Nitro-Treibladungspulver und Mantelgeschossen eingerichtet sind und in einem regulären Heer eingeführt waren. Waffen mit Mündungsfeuerdämpfern und Granatabschussvorrichtungen sind nicht zugelassen.

Zielfernrohre im Original oder originaler Nachbau (Tellerverstellung)

Abzugsgewicht: mindestens 1300g

Schussanzahl: 13 Schüsse in 7 Min, gewertet werden die Besten 10 (Innenzehn/Mouche zählt 11, Zielentfernung 100m) Ziel: Präzisionsscheibe 100m Gewehr

Faustfeuerwaffen:

Bewerb C: Ordonnanzrevolver

Zugelassene Revolver:

Österreich: M98-Rast&Gasser

Schweiz: M1882, M1929

Alliierte Mächte: Colt New Service, Colt Army Special, Colt M17, Colt M1903, Colt Police Official, S&W M17, S&W Mod.10-Victory, Nagant M1895, Webley MKIV, MKV, MKVI, S&W.455MKII, No.1MK1 (Span.S&W Kopie), Colt New Service, Enfield No.2MK1, S&W Mod.10-Victory, S&W.38-200.

Bewerb D: Ordonnanzpistole

Zugelassene Pistolen:

Roth-Steyr 1907, Steyr M12, Frommer Stop, Steyr 1934,

Mauser C96, (Kaliber: 7,63, 9x19, 9x25)

M1904 Marine Parabellum, Lange Pistole 08, P08,

P.Mod.1907-Dreyse,

Walther PP, PPK, Mauser HSc, P38,

P.640b (HP M35),

VIS Radom P.35(p),

M27 (CZ27),

Colt M1911, Colt M1911A1,

HP35 (Inglis)

SE.MAS 1932, Mod.1935 (SACM)

M1910-Glisenti, M1916-Tettoni, Beretta M1915 bis M1935

Bewerb E: Dienstpistole Glock 17/19

Keine Änderung gegenüber dem Original, außer Abzugsgewicht

Bewerb F: Taschenpistole (Kal. 6,35mm – 9mm) Taschenrevolver (bis 2 Zoll-Lauflänge)

Abzugsgewicht: mindestens 1000g für alle Revolver und Pistolenbewerbe

Schussanzahl: Schuss Anzahl für alle FFW-Bewerbe, 8 Schüsse, gewertet werden die Besten 5, Zeitlimit 4 Minuten (Innenzehn/Mouche zählt 11, Zielentfernung für **C, D, E**, 25m, für **F** 10m)

Ziele: Schnellfeuerscheibe Pistole für Bewerbe **C, D** und **F**, für **Bewerb F** Präzisionscheibe Pistole

Bei Unklarheiten in Bezug auf Waffenzulassung obliegt ausschließlich der Wettkampfleitung die Entscheidung darüber.

Kombinationsbewerb:

Bewerb A mit **Bewerb C** oder **Bewerb D** können als Kombination angemeldet werden, die Nennung wird auf der Schützenkarte für ORD-Gewehr vermerkt. Es fallen keine zusätzlichen Gebühren an.

Ablauf des Wettkampfes:

Es wird auf der 100m Anlage grundsätzlich paarweise geschossen, außer es ist nur ein Schütze anwesend.

Anschlag sitzend aufgelegt, verwendet werden ausschließlich die zur Verfügung gestellten Auflagen. Kein Zweibein.

Auf der 25m Anlage links 25m, rechts für 10m, Schussbeobachtung auf der 100m Anlage mit Seilzuganlage möglich. **(Zeitfaktor!)** Keine optischen Hilfsmittel.

25m Anlage: Anschlag stehend frei, Ein- und Beidhandanschlag.

Schussbeobachtung bei Pistole/Revolver optische Hilfsmittel erlaubt.

Nenngeld: Vereinsmitglieder 6,- € pro Bewerb, Nachkauf 4,- €. Gäste 8,- € pro Bewerb, Nachkauf 6,- €
Pro Bewerb darf einmal nachgekauft werden

Anmeldung: Um Voranmeldung, mittels **E-Mail bis 03 11 2024**, wird gebeten.
spltord.ssvfrk@gmail.com

Am Wettkampftag Anmeldung im Vereinshaus, mit der Bezahlung des Nenngeldes erhält jeder Wettkämpfer eine Schießkarte, diese Karte wird am Schießstand der Standaufsicht übergeben. Es kann mit jedem Bewerb gestartet werden. Die Wettkampfscheiben verbleiben bei der Wettkampfleitung.

Jeder Schütze erhält die Möglichkeit seine Wettkampfscheibe zu besichtigen/fotografieren.

Auswertung: Deckserienwertung

Teilnahme: Teilnehmen können Vereinsmitglieder und Gäste, welche die gesetzlichen Voraussetzungen erfüllen, im Umgang mit Waffen geübt sind und sich an die Sicherheitsregeln halten. Jeder Schütze ist für die von ihm abgegebenen Schüsse und für ev. Schaden verantwortlich. Der Veranstalter übernimmt keinerlei Haftung, mit der Nennung unterwirft man sich den Wettkampfbestimmungen sowie der Schießstand Ordnung. Der Schütze stimmt mit der Nennung auch der elektronischen Verarbeitung seiner Daten zu.

- Name
- Fotos von der Veranstaltung

Siegerehrung: Nach Beendigung des Wettkampfes und abgeschlossener Auswertung. Bei der Auswertung wird nicht nach Altersklassen unterschieden, sollten mehr als 3 weibliche Schützen an einem der Bewerbe teilnehmen, gibt es eine Damenwertung. Für die ersten drei Plätze gibt es Präsente und bis Platz 5 Urkunden

Sicherheit: Schießstandordnung, Österr. Schießordnung, das Tragen von Gehörschutz ist Pflicht, Schutzbrille in Eigenverantwortung. Der Standaufsicht ist Folge zu leisten. Es dürfen sich während des Wettkampfes nur die angemeldeten Schützen im Bereich der Schießstände aufhalten. Zuschauern ist der Aufenthalt aus Sicherheitsgründen nicht gestattet.

Es dürfen nur Waffen verwendet werden, welche eingeschossen sind. Ein Einschießen während des Bewerbes ist nicht vorgesehen.

Der Sportleiter Ordonnanzwaffen:
Siegfried Pock e.h.
(Siegfried Pock)